

Digitale Geschäftsanbahnung Kanada

für deutsche Unternehmen im Bereich Photonik und optische Industrie
06. bis 10. März 2023



Vom 06. bis zum 10. März 2023 führt die AHK Kanada in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine digitale Geschäftsanbahnungsreise nach Kanada durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Geschäftspotenzial für deutsche KMU in Kanada

Kanada kann auf eine lange Geschichte im Bereich Photonik und Optik zurückblicken, die bis in die 60er und 70er geht. Während des "Telekommunikationsbooms" in den 1990er Jahren deckten kanadische Unternehmen 41% der weltweiten Nachfrage nach optischen Telekommunikationskomponenten.

Die kanadische Industrie für Photonik und Optik ist geprägt von einer reichen Unternehmens- und Forschungslandschaft sowie Clusterorganisationen. Sie zählt ca. 400 Unternehmen und besteht in erster Linie aus KMU sowie neugegründeten Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten. 80% der Unternehmen haben ihren Sitz in den Provinzen Ontario und Quebec, 11% in Alberta und 6% in British Columbia.

Im Jahr 2016 erwirtschaftete die Industrie CAD 5,9 Mrd. und wies eine durchschnittliche Wachstumsrate von 10% auf. In 2020 schrumpfte sie auf Grund des Einflusses der Covid-19-Pandemie um 11%. Die Industrie hat jedoch eine starke Basis, so dass erwartet wird, dass der Sektor in Kanada bis 2027 eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von 5,7% aufweisen wird.

Der Markt ist stark importabhängig. Zwischen 2015 und 2019 hat Kanada im Durchschnitt doppelt so viele Produkte oder Teile importiert, wie es exportiert hat. Vor kurzem hat die föderale Regierung angekündigt, mehr als CAD 57 Mio. für die Optik- und Photonikforschung bereitzustellen. Diese Voraussetzungen machen Kanada zu einem lohnenswerten Ziel für eine digitale Geschäftsanbahnungsreise im Bereich Photonik und Optik.

Durchführer



CANADIAN GERMAN CHAMBER OF INDUSTRY AND COMMERCE INC.
LA CHAMBRE CANADIENNE ALLEMANDE DE L'INDUSTRIE ET DU COMMERCE INC.
DEUTSCH-KANADISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
TORONTO

Absatzmöglichkeiten bieten sich für Lösungen und Dienstleistungen deutscher Unternehmen in den großen Anwenderindustrien, d.h. der Automobil, Luft- und Raumfahrt- und Medizintechnikbranche. Diese Branchen sind stark in den Provinzen Quebec und Ontario angesiedelt. Darüber hinaus werden die Produkte der Photonik und Optik in vielen weiteren Industrien benötigt, die in Kanada vertreten sind.

Wer? – Zielgruppe

Die digitale Geschäftsanhaltung richtet sich an 8-12 deutsche Unternehmen aus der Photonik- und Optikbranche.

Ihre Vorteile bei einer Teilnahme

- Individuell organisierte Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern
- Präsentation Ihres Unternehmens sowie Ihrer Produkte und Technologien vor einem ausgewählten Fachpublikum
- Umfassende Zielmarktanalyse vor Antritt der Reise
- Briefingveranstaltung zu wirtschaftlichen, rechtlichen und kulturellen Themen
- Online - Austausch mit potenziellen Stakeholdern

Ihr Expertenteam

Projektträger – AHK Kanada

Seit über 50 Jahren berät die Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer (AHK Kanada), ansässig in Toronto, erfolgreich kleine und mittelständische Unternehmen beim Markteinstieg in Kanada. Dazu bieten die Mitarbeiter der AHK Kanada Dienstleistungen, wie u.a. Buchhaltung, Firmengründung, Immigrationsberatung, Marktanalysen und Geschäftspartnersuchen an.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

Seit 1999 entwickelt SBS maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständiger Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. Geografisch konzentriert sich SBS u.a. in enger Partnerschaft mit den AHKs USA und Kanada auf die erfolgreiche Geschäftsentwicklung in Nordamerika.

Vorläufiges Programm* der digitalen Geschäftsanhaltung Kanada vom 06. – 10. März 2023

Datum	Programminhalte
Montag 15:00 – 18:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Briefing und Begrüßung durch die AHK Kanada • Präsentation zum aktuellen kanadischen Markt durch Germany Trade Invest (GTAI) • Kurzvorstellung der teilnehmenden Unternehmen • Individuelle Gesprächstermine mit potenziellen Geschäftspartnern
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung des Institut National d'Optique • Präsentation und Netzwerkgelegenheit mit Photons Canada • Individuelle Gesprächstermine mit potenziellen Geschäftspartnern
Mittwoch 15:00 – 19:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationsveranstaltung mit Unternehmenspräsentationen der deutschen Teilnehmenden vor kanadischem Fachpublikum und Vortrag von lokalen Interessensvertretenden
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch mit dem Canadian Photonic Industry Consortium zu aktuellen Trends und Herausforderungen des kanadischen Markts • Individuelle Gesprächstermine mit potenziellen Geschäftspartnern
Freitag 15:00 – 18:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Gesprächstermine mit potenziellen Geschäftspartnern • Abschlussgespräch

*Stand: 16.11.2022. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Die individuellen Gesprächstermine werden an die tatsächlichen Interessenschwerpunkte der angemeldeten Unternehmen angepasst. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter germantech.org

Anmeldung

Hat die Geschäftsanhaltungsreise Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserem Projektportal **germantech.org** an bzw. kontaktieren Sie direkt den Projektverantwortlichen, Herrn Thomas Nytsch, **SBS systems for business solutions**

Tel.: 030 5861994-11

E-Mail: thomasnytsch@sbs-business.com

Anmeldeschluss ist der **16. Dezember 2022**

Das Projektportal **germantech.org**

Ein wichtiges Instrument für Ihr Unternehmen stellt das Projektportal **germantech.org** dar. Die deutschen Unternehmen können sich hier in wenigen Schritten registrieren und ein mehrsprachiges Firmenprofil erstellen. Die Plattform wurde durch Internationalisierungsprojekte etabliert und generiert den Teilnehmenden der Projekte dank ihres englischen Online-Auftritts immer wieder Anfragen internationaler Interessenten

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 375 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 500 Euro (Netto) für Unternehmen ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH

Thomas Nytsch, Senior Project Manager

Budapester Str. 31, 10787 Berlin

Tel.: 030 5861994-10 | Fax: 030 5861994-99

Email: thomasnytsch@sbs-business.com

URL: www.germantech.org – www.sbsbusiness.eu

Kooperationspartner



Fachpartner



Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

